### **Fachhochschule Aachen**

Name:....

Fachbereich Bauingenieurwesen

Matr.-Nr.:....

# **FACHPRÜFUNG**

Punkte:....

vom 20.07.2009

Note:.....

Modul-Code: 21102

Prof. Dr. Vorbrüggen

Prof. Dr. Vismann

Modulbezeichnung: Technische Mechanik

Hinweis: Die Klausurergebnisse werden spätestens am 17.08.2009 bekannt gegeben. Eine evtl. mündliche Prüfung findet am 19.08.2009 statt.

Punkte	≥ 40	> 44	> 48	> 52	> 56	> 60	> 65	> 70	> 75	> 80
Note	4,0	3,7	3,3	3,0	2,7	2,3	2,0	1,7	1,3	1,0

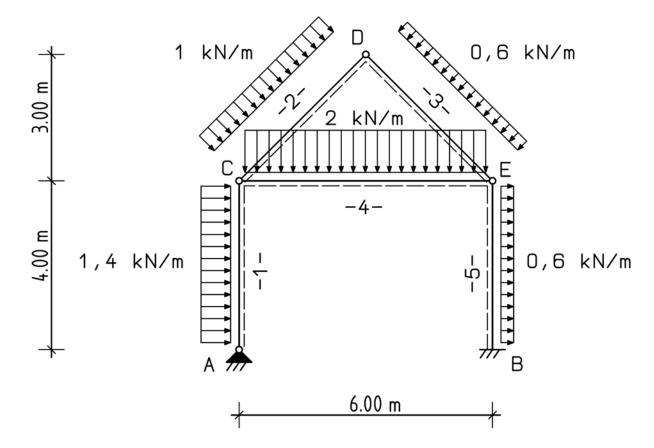
Prüfer:

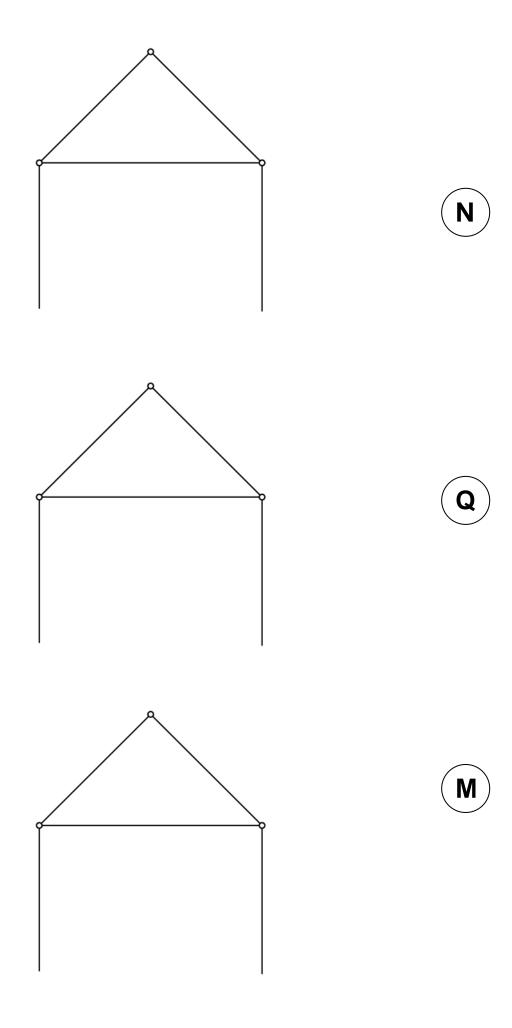
## Aufgabe 1 (32 Punkte)

Gegeben ist das dargestellte System mit Belastung.

Die folgenden Punkte sind zu bearbeiten:

- statisch kinematische Bestimmtheit
- Auflagerreaktionen
- Berechnung und Darstellung der Schnittgrößen



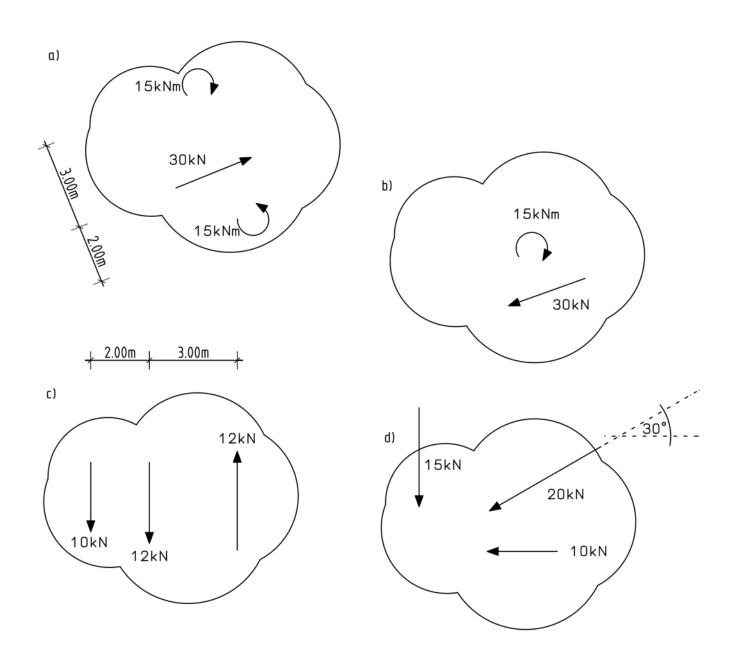


# Aufgabe 2 (20 Punkte)

Gegeben sind die nachfolgend dargestellten ebenen Kontinua (Scheiben). Ihr Gleichgewicht ist ggf. durch die einwirkenden Kräfte und Momente gestört.

Setzen Sie die Scheiben durch Antragen einer einzigen Kraft ins Gleichgewicht. Geben Sie die genaue Lage der Kraft an und vermaßen Sie ggf.

Hinweis: Die Kraft darf auch außerhalb der Scheibe liegen!

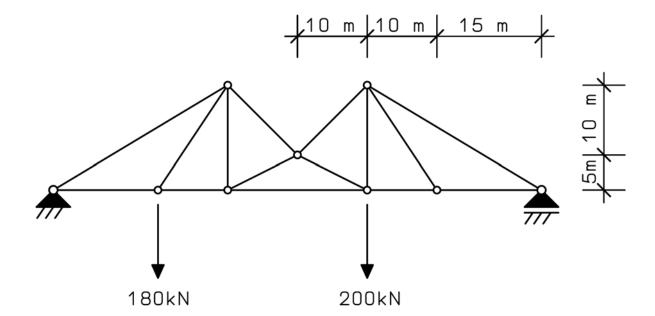


# Aufgabe 3 (24 Punkte)

Bei einem Wettbewerb wurde für eine Brücke mit 70 m Spannweite der unten dargestellte Entwurf eingereicht.

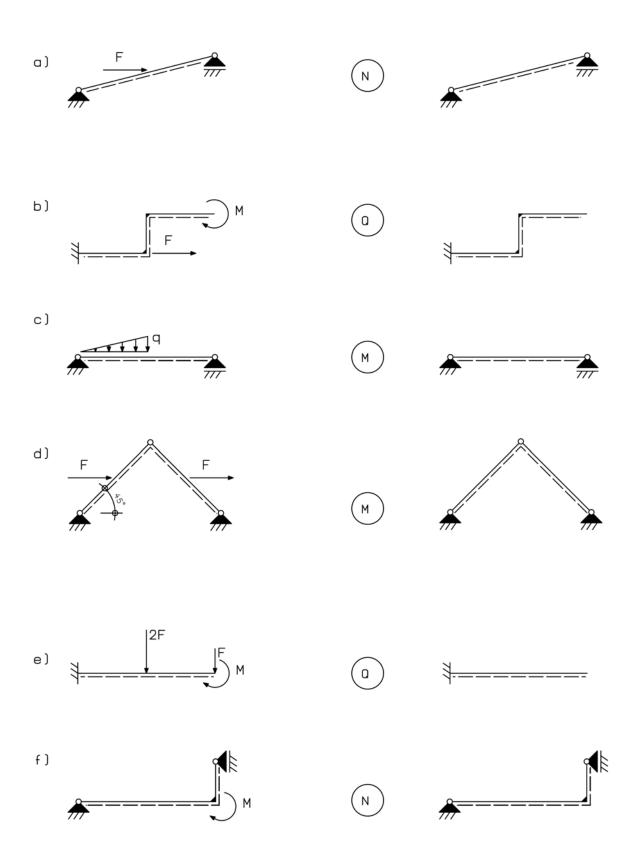
Die folgenden Punkte sind zu bearbeiten:

- Statische und kinematische Bestimmtheit
- Berechnung der Auflagerkräfte!
  Berechnen Sie die maximale Zugkraft im System!
- Bewerten Sie den Entwurf in statischer Hinsicht!



## Aufgabe 4 "Quicky" (24 Punkte)

Gegeben sind die folgenden Systeme mit Belastung. Tragen Sie auf dem Lösungsblatt rechts von der Aufgabe den qualitativen Verlauf der jeweilig geforderten Schnittgröße ein. Achten Sie auf eventuelle Knicke, Sprünge, <u>Vorzeichen</u> und die mathematische Ordnung der Verlaufsfunktion und geben Sie diese an.



#### Fachhochschule Aachen

Fachbereich Bauingenieurwesen

Name:.....

Matr.-Nr.:....

# **FACHPRÜFUNG**

vom 20.07.2009

Punkte:....

Note:....

Modul-Code: 21102

Prüfer:

Prof. Dr. Vorbrüggen

Prof. Dr. Vismann

Modulbezeichnung: Technische Mechanik

Hinweis: Die Klausurergebnisse werden spätestens am 17.08.2009 bekannt gegeben. Eine evtl. mündliche Prüfung findet am 19.08.2009 statt.

Punkte	≥ 40	> 44	> 48	> 52	> 56	> 60	> 65	> 70	> 75	> 80
Note	4,0	3,7	3,3	3,0	2,7	2,3	2,0	1,7	1,3	1,0

## Aufgabe 1 (32 Punkte)

Gegeben ist das dargestellte System mit Belastung.

Die folgenden Punkte sind zu bearbeiten:

- statisch kinematische Bestimmtheit
- Auflagerreaktionen

# TH 20.07.2009 PP3

Aufgaler 1:

· M = A + 2 - 3.5 = 5 + (4+4+2) - 3.5 = 0 System stat. und Win. blst: munt!

· Auflagureachtionen:

EMCHADI = + 5.6.2.0 + Ax. 4.0=0 ~ Ax = -280KN

EME= - Az. 6,0 + Ax. 4,0 + 12.3,0 - 3.15 + 3.45

+56.20 + 18.15 + 18.15 =0 ~ Az-840 UN

ETx = Ax + 8x + 56 + 3 - 1,8 + 24 =0

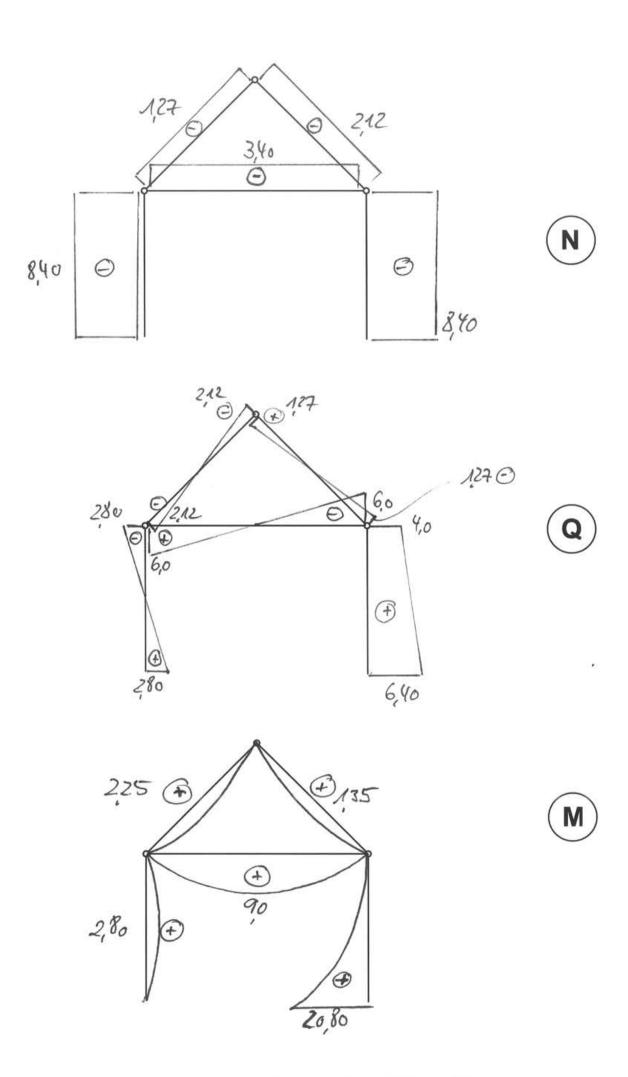
~ 3x - - 6,40

EF2 = - A2 +3 + 1,8 -32 +12 =0

~ 840 KN

EM3 = M3 -Az. 6,0 - 5,6.2,0 - 3. 5,5 + 3. 4,5 + 12.3,0 + 1,8. 1,5 + 1,8. 5,5 - 24. 20 =0

~ > MR = 208 KNW



### Aufgabe 2 (20 Punkte)

Gegeben sind die nachfolgend dargestellten ebenen Kontinua (Scheiben). Ihr Gleichgewicht ist ggf. durch die einwirkenden Kräfte und Momente gestört. Setzen Sie die Scheiben durch Antragen einer einzigen Kraft ins Gleichgewicht. Geben Sie die genaue Lage der Kraft an und vermaßen Sie ggf. Hinweis: Die Kraft darf auch außerhalb der Scheibe liegen!

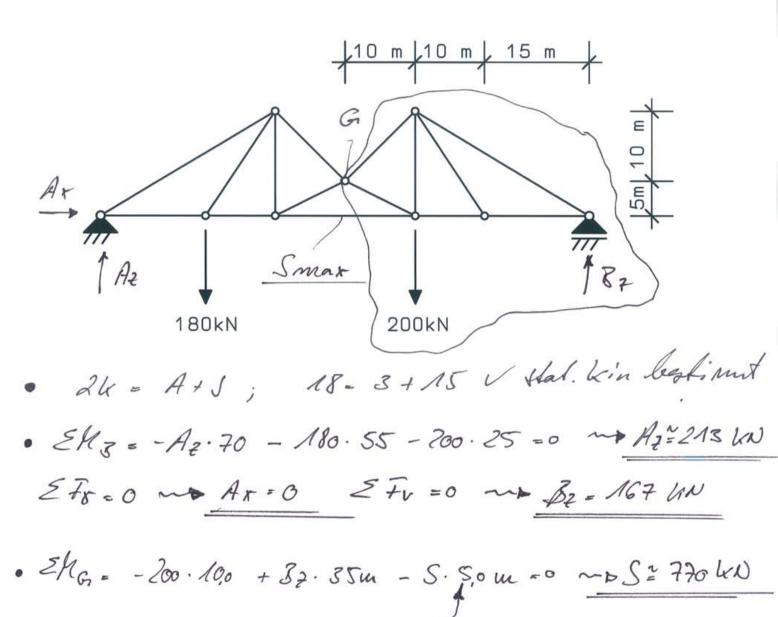
a) 15kNm UN 30 30kN b) 15kNm 15kNm 30kN 304N 3,60 2.00m 3.00m c) 12kN d) 15kN 10 KN 20kN 27,32 KI 10kN 10kN 12kN G = 37,03 KN

#### Aufgabe 3 (24 Punkte)

Bei einem Wettbewerb wurde für eine Brücke mit 70 m Spannweite der unten dargestellte Entwurf eingereicht.

Die folgenden Punkte sind zu bearbeiten:

- Statische und kinematische Bestimmtheit
- Berechnung der Auflagerkräfte!
  Berechnen Sie die maximale Zugkraft im System!
- Bewerten Sie den Entwurf in statischer Hinsicht!



· statisch ungemstig, da au der stortest be ausptuchterten Stelle (hith) die i mure Hebelsein sehr klein ist

# Aufgabe 4 "Quicky" (24 Punkte)

Gegeben sind die folgenden Systeme mit Belastung. Tragen Sie auf dem Lösungsblatt rechts von der Aufgabe den qualitativen Verlauf der jeweilig geforderten Schnittgröße ein. Achten Sie auf eventuelle Knicke, Sprünge, <u>Vorzeichen</u> und die mathematische Ordnung der Verlaufsfunktion und geben Sie diese an.

